

Fahrbare Gerätewagen für mehr Flexibilität



DEMED auf der IDS 2023
in Köln mit eigenem Stand
in Halle 10.1, Stand B009.

In Kliniken, Zahnarztpraxen und Hochschulen ist gutes Equipment das A und O. Doch es kommt nicht nur auf die Qualität von Geräten und Instrumenten an, sondern auch auf ihre fachgerechte Unterbringung. Bereits seit 2009 hat sich DEMED auf die Konzeption, Entwicklung und Herstellung fahrbarer Gerätewagen spezialisiert. Was mit einem Gerätewagen für die Chirurgie in der Zahnarztpraxis begann, hat sich heute dank enger Zusammenarbeit mit Dental-Experten aus unterschiedlichen Bereichen zu einem Hersteller für nahezu alle Bereiche des Praxisalltages entwickelt.

DEMED verwendet für seine Gerätewagen ausschließlich hochwertige Bauteile – Korpusse sind aus verzinktem Stahl und Griffe sowie Normschiene aus vollem, perlgestrahltm Edelstahl. Die Glastüren sind aus ESG-Sicherheitsglas und mit Soft-Close-Technik ausgestattet. Jeder Wagen verfügt über verdeckte, kugelgelagerte, leichtgängige Rollen, was jederzeit ein einfaches Verschieben innerhalb der Praxis erlaubt. Ganz neu und äußerst flexibel ist die PX-Serie. Die Carts der PX Serie sind schmaler und kompakter in der Baureihe, mit flexiblen Schubladeneinteilungen, ideal für ein einzelnes Gerät wie zum Beispiel einen Implantologie-Motor oder ein Prophylaxegerät sowie Laptop und Scanner. Ein weiteres Highlight sind die neuen Instrumenten- und Brückentische mit elektrischer Höhenverstellung für die Chirurgie.

DEMED Dental Medizintechnik e.K. • Tel.: +49 7081 9545-50 • www.demed-online.de

Digital vernetzte Implantatbehandlung

NSK hat das chirurgische Mikromotorsystem Surgic Pro weiterentwickelt: Es ist nun als Surgic Pro2 erhältlich. Surgic Pro2 ermöglicht eine Bluetooth-Anbindung des Osseointegrations-Messgeräts Osseo 100+ und via Link-Set eine Anbindung zum Ultraschall-Chirurgiesystem VarioSurg 3. Die Installation einer Anwendung und die Verbindung eines iPads mit dem Steuergerät ermöglichen die Echtzeitanzeige detaillierter Eingriffsdaten. Behandlungsparameter von Surgic Pro2 und auch Daten von Osseo 100+ können auf dem iPad angezeigt und gespeichert werden. Durch die Rückverfolgbarkeit der patientenspezifischen Behandlungsdaten lässt sich die Implantatbehandlung individuell auf den einzelnen Patienten anpassen. Die Geräte Surgic Pro2 und VarioSurg 3 lassen sich kabellos und hygienisch durch eine gemeinsame Fußsteuerung bedienen. Aber auch ohne Anbindung an weitere Geräte bietet Surgic Pro2 Vorteile für den Behandler: Der neue Mikromotor ist kürzer, leichter und somit noch ergonomischer geworden, mit einer hochauflösenden LED als Lichtquelle im Mikromotor lässt sich wie unter Tageslicht arbeiten, das Pumpenmodul arbeitet noch leiser und das Anbringen des Spülschlauchs ist noch handlicher geworden.



Infos zum
Unternehmen

NSK Europe GmbH
Tel.: +49 6196 77606-0
www.nsk-europe.de

